



## In eigener Sache Ausbildung

Ein vertrautes Team: Sven Krause, Max Hoffmann, Sandro Cagnazzo und Noé Friedli (v.l.)



Max Hoffmann fährt mit dem Elektro-Gabelhubwagen geschickt durch die Gänge der Lagerhalle und kommissioniert die von den Dorfläden bestellte Ware.



# Individuell gefördert in die Zukunft

**Die Mehrheit der Logistik-Lernenden in der Volg Verteilzentrale Winterthur geht ihren Weg in die berufliche Zukunft mit «axisVorOrt», einem gemeinsamen Angebot von Volg und «axisBildung» für Jugendliche mit individuellem Förderbedarf.**

Die Begrüssung fällt kameradschaftlich aus wie beim Wiedersehen mit einem guten Freund. Sven Krause, Sozialpädagoge bei «axisBildung», ist auf einem seiner regelmässigen Besuche bei «seinen» Lernenden in der Volg Verteilzentrale Winterthur. Zusammen mit Volg Berufsbildner Sandro Cagnazzo betreut er die jährlich rund sechs Logistik-Lernenden des gemeinsamen Ausbildungsangebots «axisVorOrt» (siehe Kasten). Der 19-jährige Noé Friedli und der 18-jährige Max Hoffmann sind zwei davon. Beide absolvieren die Ausbildung zum Logistiker EFZ. «Unser Angebot richtet sich an junge Menschen, für die es aus verschiedenen Gründen schwieriger ist, eine Lehrstelle zu finden und die für den Start ins Erwerbsleben etwas mehr Unterstützung benötigen»,

erklärt Sven Krause. Noé weist beispielsweise einen Schulabschluss ohne klassische Noten auf. «Auf dem üblichen Weg durch Bewerbungsschreiben eine Lehrstelle zu finden, war für mich unmöglich», erinnert sich Noé.

### Motiviert bei der Arbeit

Noé und Max sind mit grosser Begeisterung bei der Sache: «Die Lehre ist sehr vielseitig und abwechslungsreich», schwärmen sie. «Von der Kontrolle der Wareneingänge bis zum fixfertigen Bereitstellen der Bestellungen für den Transport gibt es so viele verschiedene Tätigkeiten», erzählt Max. Und während das Ergebnis ihrer täglichen Arbeit in die rund 580 Volg-Dorfläden fährt, gehen Noé und Max ihren beruflichen Weg Schritt für Schritt motiviert weiter.



Exaktes Arbeiten gefällt Noé Friedli besonders. Daher ist der Wareneingang, der eine sorgfältige Qualitätsprüfung erfordert, sein liebster Tätigkeitsbereich.

### Professionell begleitet

Mit «axisVorOrt» bieten Volg und «axisBildung» ein Angebot, bei dem Logistik-Lernende mit individuellem Förderbedarf die sozial- und berufspädagogische Begleitung direkt im Unternehmen erhalten. Rund 6 der durchschnittlich 10 Volg Logistik-Lernenden pro Jahr absolvieren ihre Ausbildung mit «axisVorOrt». Mit jährlich über 400 Detailhandels-Lernenden bietet Volg einer überdurchschnittlichen Anzahl junger Menschen eine solide Berufsbildung. Das Angebot «axisVorOrt» ist ein zusätzliches Engagement, möglichst vielen Jugendlichen eine Ausbildung zu ermöglichen.